

## Herren Bezirksliga

TSV Sielmingen : TTF Neuhausen/F. III  
Freitag, 03.02.2023, 20:15 Uhr

### Harte Arbeit für die TTF Neuhausen/F. III

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 33:33 in den Sätzen gewannen die Spieler von der TTF Neuhausen/F. III ihr Auswärtsspiel in der Herren Bezirksliga gegen den TSV Sielmingen. 270 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Zeller / Migl den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte. Einen überzeugenden Auftritt zeigte das obere Paarkreuz mit Kaczmarek und Drochner, welches in den Einzel ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Drochner / Bogner zeigten Wille / Dehn ihren Gegnern die Grenzen auf. Enttäuscht über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Zeller / Migl waren am Nachbarisch indes Rüter / Kabel, obwohl sie alles gegeben hatten. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Zeller / Migl zu Ende ging. Beim 3:0-Erfolg gelang es Timke / Haas die Gastspieler Kaczmarek / Renner in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Bastian Rüter gegen Ulrich Drochner hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen hinter der auf dem Papier als ausgeglichen eingeschätzten Partie. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Nicolas Wille und Yannis Kaczmarek, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als umkämpft eingeschätzte 2:3 feststand. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. 11:6, 5:11, 11:7, 11:13, 11:4 hieß es indes am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Sven Timke und Jan Bogner die Schläger kreuzten. Philipp Haas lag gegen Rico Zeller bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Johannes Dehn besiegelte nachfolgend mit einem 11:3, 13:15, 11:8, 11:9 gegen Mark Renner einen Punkt für sein Team. Peter Kabel verlor sein Match indessen gegen Daniel Migl unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Nicht ganz mithalten konnte Bastian Rüter, beim 1:3 gegen Yannis Kaczmarek, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Ein Satz reichte nicht, weshalb Nicolas Wille die Begegnung gegen Ulrich Drochner, der im Vorfeld anhand der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa auf Augenhöhe eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Sven Timke in seinem Einzel gegen Rico Zeller etwas die Form und am Ende musste er seinem Gegner doch noch zum 3:2-Erfolg in der im Vorhinein als offen eingeschätzten Begegnung gratulieren. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Philipp Haas war im Einzel gegen Jan Bogner nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Johannes Dehn über die 1:3-Niederlage gegen Daniel Migl hinweggetröstet werden musste. Einen Sieg holte anschließend Peter Kabel bei seinem 3:1 gegen Mark Renner. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verloren Wille / Dehn ihr Doppel gegen Zeller / Migl noch mit 11:8, 11:8, 7:11, 10:12, 11:13 im Entscheidungssatz. Extrem

ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Zeller / Migl endete. Ein umkämpfter Teamerfolg für die TTF Neuhausen/F. III war unter Dach und Fach.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Sielmingen nun ein Punktekonto von 15:9 Punkten auf, während die TTF Neuhausen/F. III vor dem nächsten Spiel, das am 10.02.2023 gegen den SV Nabern III ansteht, 20:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Sielmingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.02.2023 gegen die TTF Neckartenzlingen II.

**Statistik:**

**TSV Sielmingen**

Doppel: Wille / Dehn 1:1, Rüger / Kabel 0:1, Timke / Haas 1:0

Einzel: B. Rüger 0:2, N. Wille 0:2, S. Timke 1:1, P. Haas 2:0, J. Dehn 1:1, P. Kabel 1:1

**TTF Neuhausen/F. III**

Doppel: Zeller / Migl 2:0, Drochner / Bogner 0:1, Kaczmarek / Renner 0:1

Einzel: Y. Kaczmarek 2:0, U. Drochner 2:0, R. Zeller 1:1, J. Bogner 0:2, D. Migl 2:0, M. Renner 0:2